

Autosalon Wels, Racingshow & Classic Austria 2015

Messtrio auf Überholspur

Kombi aus Neuwagen, Motorsport & Oldtimer brachte Besucherplus

Autosalon Wels: 180 verschiedene Modelle, 21 Neuwagen-Marken, exklusive Österreichpremierer

Racingshow: 150 Exponate, über 3.000 gefahrene km am Simulator, 90 Motorsport-Profis zu Gast

Classic Austria: über 150 Fahrzeuge, 12 exklusive Markenclubs und 21 Fachvorträge auf der Bühne

Auf 27.000 m² wurde die gesamte Bandbreite der automobilen Branche abgedeckt: Vom attraktiven Neuwagen, exklusiven Oldtimer bis hin zum schnellen Rennbolide. Wels zeigte sich dieses Wochenende ganz im Autofieber und 30.800 Besucher wollten sich das nicht entgehen lassen.

Autosalon Wels zeigte die aktuellen Trends

Über 21 Marken präsentierten ihre neuesten Modelle am roten Teppich. „*Ich finde vor allem den Neuwagenbereich in der neuen Halle toll, weil man hier so gut vergleichen kann.*“, so Wolfgang V. aus Thalheim. Exklusive Österreichpremierer, wie das C-Coupé von Mercedes oder der Mustang von Ford wurden perfekt in Szene gesetzt und begeisterten die Besucher.

Christopf Prinz, Verkaufsleiter, BWS Autotreff

Wir durften viele potentielle Kunden auf unserem Stand begrüßen, mit denen wir auch schon konkrete Gespräche führen konnten. Das Publikum kommt aus unserem direkten Umfeld und deshalb sind wir ausgesprochen zufrieden.

Ing. Manfred Bamminger, Autohaus Bamminger

Wir sind mit der Qualität des Autosalon Wels sehr zufrieden. Schade für die Besucher ist, dass unser Mitbewerb gefehlt hat und die Markenvielfalt nicht gegeben ist.

Racingshow zeigte Motorsport hautnah

Das neue Motorsport-Konzept legte einen fulminanten Start hin. Rallycrossfahrer **Max Pucher** vom World RX Team Austria zeigte sich begeistert: „*Das ist eine tolle Veranstaltung, hier hast du alles auf einer Fläche. Die Racingshow ermöglicht es den Fans, die Autos genau anzusehen – sie zeigt die volle Bandbreite von Österreichs Motorsport.*“ Rund 150 Exponate aus dem Motorsport erfreuten die Fans – denn die Racingshow kommt ohne Sperrbänder aus und ermöglicht es, die Renngeräte aus nächster Nähe anzusehen. Vom Formel 1 bis hin zum Dakar-Truck war alles vertreten. Fasziniert waren die Besucher auch von dem Penker-Racing-Simulator, auf dem an allen 3 Tagen über 3.000 km gefahren wurden. Auf der großen Showbühne stellten sich die Stars der heimischen Szene aber auch internationale Größen den Fragen der Moderatoren. Gespannt waren die Fans auf den Auftritt von **Inessa Tushkanova** am Samstag – die russische Rallyepilotin absolvierte bereits ein mehrtägiges Programm mit Wien-Besuch und Autogrammstunden und zeigte sich beeindruckt von Österreichs Motorsportszene: „*Die Racingshow ist ein toller Treffpunkt für Fahrer, Teams und Fans und ich hoffe, dass wir uns bald wiedersehen.*“

Gerald Hruza, Kooperationspartner & Herausgeber der Zeitschrift Rally & more

Wir freuen uns, dass wir mit der Racingshow nach Wels gegangen sind und wir werden das Konzept gerne weiterführen.

Ingo Partsch, OSK Motorsport

Wo ein derart breites motorsportliches Spektrum geboten wird, wie im Rahmen der Racingshow in Wels, war es für OSK Motorsport klar, hier ebenfalls vertreten zu sein. Ein Event dieser Art ist die perfekte Bühne mit Aktiven, Veranstaltern, Offiziellen und Medienvertretern aus Österreichs Motorsportszene in direkten Kontakt zu treten, gleichzeitig ist es eine Gelegenheit den interessierten Besuchern den heimischen Motorsport in allen Facetten näherzubringen.

Mario Wolf, Teamchef Zawotec

Für uns war es eine sehr gute Messe mit tollem Publikum. Wir kommen wieder!

Michael Steffny, Organisator Histo Cup

Ich finde es toll, dass die Mannschaft der Zeitschrift Rally & more die Racingshow unterstützt und somit hat sich der Motorsportbereich zu einer richtigen Rennsportmesse entwickelt.

Classic Austria faszinierte mit Klassikern

Die Premiere der Oldtimermesse war ein voller Erfolg und zeigte, dass "Alte Eisen" hoch im Kurs stehen. Der Teilemarkt am Samstag, über 150 auf Hochglanz polierte Oldtimer, interessante Fachvorträge und 12 exklusive Markenclubs lockten zahlreiche Oldtimerliebhaber und Sammler nach Wels. „Die Messe ist optimal und auch von der privaten Fahrzeugverkaufsbörse bin ich begeistert,“ schwärmte Oldtimerbesitzer Wolfgang S. aus Marchtrenk. Als Kooperationspartner zeigte sich auch Hermann Rittsteiger erfreut: „Ich bin sehr zufrieden. Das Echo von den Clubs ist ausschließlich positiv und auch die Besucher sind begeistert von der Vielfalt der Fahrzeuge. Die Stände sind mit viel Liebe zum Detail gestaltet und wir sind erfreut über das große Engagement der Clubs und Aussteller.“

Franz Pichler, Organisator Wadholz Classic und IG Karmann Ghia OÖ

Wir sind absolut überrascht von der Classic Austria. Es herrscht Top-Stimmung, es kommen nette Leute und die Organisation war wirklich spitze. Für die Oldtimer-Szene ist diese Messe nicht mehr wegzudenken und wir sind alle schwer begeistert. Die Besucher kommen sogar von Graz, Wien und Nordbayern nach Wels.

Kranawetter Martin, Kultschlitten

Es ist wie Weihnachten hier auf der Messe, weil es für uns als Oldtimer-Club so schön ist. Wir sind so froh hier dabei zu sein und es gibt viele und interessierte Besucher. Ich bin persönlich viel auf Messen unterwegs auch in Stuttgart, Paris und Köln und finde es super, dass es sowas jetzt auch in Oberösterreich gibt.

Alfred Voraberer, Präsident Offizieller BMW Club Linz

Wir freuen uns, dass wir dabei sein dürfen. Es gab im Club so viel Interesse an der Classic Austria, dass wir sogar den Stand vergrößern mussten. Wir freuen uns über die vielen Besucher und vor allem sind sehr viele an den Youngtimern und Klassikern interessiert. Die Messe ist natürlich auch für uns als Clubmitglieder interessant.

Knottek Alfred, Aussteller aus Bayern

Gegenüber letztes Jahr hat sich der Oldtimerbereich zu 100 % gesteigert. Das Konzept ist stimmig und es sind auch viele Familien zu Besuch. Auch als Aussteller bin ich zufrieden.

Mario Mayr, MM-Style, Aussteller Teilemarkt

Der erste Oldtimerteilemarkt in Wels war gut besucht und hat gut dazu gepasst. Ich war mit meinem Umsatz zufrieden und bin auch für das nächste Jahr wieder interessiert.